

Pflegeanweisung für Holzböden mit ProStrong oder ProActive+ Oberfläche im Objektbereich



Allgemeine Hinweise

ProStrong

Die werkseitig aufgebrauchte ProStrong Oberfläche stellt eine höchst widerstandsfähige, umweltfreundliche und schmutzabweisende Speziallackierung dar. Es handelt sich um eine Oberfläche mit seidenglänzender Optik und gleichmäßiger Lackstruktur.

ProActive+

Das Oberflächensystem ProActive+ vereint die Vorteile der lackierten ProStrong Oberfläche mit der Optik einer naturgeölten Oberfläche. und einer naturgeölten Oberfläche. Charakteristisch für diese naturmatte Oberfläche ist eine fühlbare Porenzeichnung.

Oberflächeneigenschaften

Die ProStrong bzw. ProActive+ Versiegelung schützt den Boden durch einen geschlossenen Film, das Holz kann also keine Schmutzstoffe aufnehmen.

Diese Schicht unterliegt bei Verwendung in stark frequentierten Räumen im Laufe der Zeit einem natürlichen und unvermeidbaren Verschleiß (durch Schmutz, Staubkörnchen, mechanischer Belastung...). Durch regelmäßige Polishpflege wird diese vorzeitige Abnutzung verlangsamt.

Die Garantie für die Oberflächenbehandlung und den Holzfußboden ist nur dann gegeben, wenn das von Weitzer Parkett vorgeschriebene Pflegesystem ordnungsgemäß angewendet wird. Teppichunterlagen (Rutschbremsen) müssen für versiegelte Holzfußböden geeignet sein. Möbel und andere schwere Einrichtungsgegenstände vor sichtig einbringen. Tisch- und Stuhlfüße sind mit geeigneten (z. B. kunststoffeingefassten) Filzunterlagen zu bestücken. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen nur normgerechte weiche Rollen verwenden (Typ W). Zusätzlich empfehlen wir im Bürobereich den Einsatz von geeigneten Unterlagsmatten.

Farbeigenschaften

Nach der Verlegung kommt es durch Sonneneinstrahlung zu typischen Farbänderungen des Holzes, abhängig von der Intensität der Lichteinwirkung. Verschiedene Holzarten reagieren unterschiedlich was Stärke und Art der Änderung anbetrifft (Vergilben, Nachdunkeln oder Ausbleichen).

Raumklima

Der natürliche Werkstoff Holz atmet. Dies bedeutet nichts anderes, als dass Holz in Abhängigkeit vom Raumklima Feuchtigkeit aus der Luft aufnimmt oder abgibt. Daraus resultiert ein Quellen und Schwinden des Bodens. Grundsätzlich sollte man dies nicht negativ bewerten, sondern als natürliche Eigenschaften eines natürlichen Werkstoffes betrachten! Um die unvermeidlichen Dimensionsänderungen so gut wie möglich zu minimieren, empfehlen wir während des ganzen Jahres idealerweise ein Raumklima von 20°C und 50% relativer Luftfeuchte beizubehalten. Dies ist vor allem in der Heizperiode wichtig, da ein Abtrocknen des Parketts zu Fugenbildung führt. Hier kann ein Luftbefeuchter, der zu Beginn der Heizperiode in Betrieb genommen wird, wertvolle Dienste leisten. Bedenken Sie auch, dass sie dadurch wertvolle Heizenergie sparen können, da bei einer höheren Luftfeuchtigkeit auch eine geringere Raumtemperatur als angenehm empfunden wird.

Stoßkantenimprägnierung

ProStrong bzw. ProActive+ Finish

Die Stoßkantenimprägnierung wird im Objektbereich als fachmännische Erstpflege von Massiv-Stabparkett und 2-Schicht Parkett mit ProStrong bzw. ProActive+ Oberfläche empfohlen. Verwendet wird dafür das ProStrong bzw. ProActive+ Finish (siehe dazu MB 035). Durch das speziell hierfür entwickelte Finish werden die Stoßkanten vor eindringendem Wasser geschützt.

Reinigung und Pflege

ProStrong bzw. ProActive+ Cleaner

Beim pH-neutralen ProStrong bzw. ProActive+ Cleaner handelt es sich um ein hochkonzentriertes Reinigungsprodukt, das je nach Konzentration einerseits für die laufende Reinigung, andererseits zur Grundreinigung verwendet werden kann.

Pflegeanweisung für Holzböden mit ProStrong oder ProActive+ Oberfläche im Objektbereich



- laufende Reinigung: ca. 100 ml auf 10 l Wischwasser

Die laufende Reinigung entfernt leicht anhaftende Verschmutzungen, die sich mittels Saugen oder Kehren nicht beseitigen lassen. Der Auftrag erfolgt nebelfeucht mit einem geeigneten Arbeitsgerät (z. B. Wischmopp, Baumwolltuch...), wobei der Boden nicht mit Wasser überschwemmt werden soll. Stärkere Verschmutzungen können manuell mit einem Baumwolltuch oder einem feinen Schwamm nachgearbeitet werden. Die Häufigkeit der laufenden Reinigung richtet sich nach der Stärke der Beanspruchung bzw. der Verschmutzung des Bodens: im öffentlichen Bereich oder generell in stark beanspruchten Räumen auch wöchentlich oder täglich.

- Grundreinigung: 1-2 l auf 10 l Wischwasser

Eine Grundreinigung erfolgt dann, wenn der Boden unansehnlich gewordene Pflegefilme, sowie stark anhaftende Verschmutzungen aufweist. Wir empfehlen, die Grundreinigung vom Fachmann mittels Einscheibenmaschine und weißem Pad durchführen zu lassen, eventuell auch mit einem groben Schwamm oder Schrubber. Danach die Fläche mit klarem Wasser nachwischen, (um Rückstände des Cleaners zu entfernen), sowie vollständig trocknen lassen. Die Häufigkeit richtet sich auch hier nach der Stärke der Beanspruchung bzw. der Verschmutzung: im öffentlichen Bereich oder generell in stark beanspruchten Räumen kann eine Grundreinigung auch einmal in 6 Monaten oder öfter erfolgen!

WP Reinigungsseife

Für die laufende Reinigung mittels nebelfeuchtem Wischen kann auch die biologisch abbaubare WP Reinigungsseife verwendet werden. Hierbei handelt es sich um eine hochwertige, hochkonzentrierte Seifenkombination aus natürlichen Pflanzenölen. Eine Grundreinigung mit WP Reinigungsseife ist jedoch nicht möglich!

- Dosierung: ca. 25-30 ml auf 10 Liter Wasser.

Generell ist es wichtig, den Boden bei der Reinigung nicht zu überschwemmen, da sonst Wasser in die Stoßkanten eindringen und zu unschönen Wasserflecken führen kann.

Pflege – ProStrong bzw. ProActive+ Polish

Das wasserbasierte ProStrong bzw. Pro-Active+ Polish ist ein speziell entwickeltes Pflegeprodukt mit leicht glänzender bzw. matter Optik, das einen schichtbildenden Pflegefilm auf dem Parkettboden zurücklässt. Bevor das Polish zur Anwendung kommt muss der Boden gereinigt werden. Danach werden 30-40 ml Polish pro m² pur, dünn und gleichmäßig auf die trockene Fläche aufgetragen und rasch mit einem geeigneten, angefeuchteten Arbeitsgerät verteilt (z. B. Wischmopp mit Baumwolltuch, Ballen, Wischwiesel...). Mit dem Polish getränkten Arbeitsgerät darf nicht in bereits angetrocknete Bereiche hineingearbeitet werden, da es sonst zu Schlierenbildung kommt. Überschüssiges Polish oder Pfützen unbedingt sofort entfernen, da auch dies zu Schlierenbildung führen kann. Eine erste, oberflächliche Antrocknung erfolgt relativ rasch, bei einem Raumklima von 20°C und 50 % Luftfeuchte, sowie ausreichender Belüftung ist die Fläche nach ca. 30 Minuten begehbar.

Eine Pflege mit ProStrong Polish sollte nach jeder Grundreinigung erfolgen. Im öffentlichen Bereich oder generell in stark beanspruchten Räumen erfolgt ein Polish Auftrag je nach Bedarf 2-4 mal pro Jahr.

Trocknungszeiten: Alle Trocknungszeiten beziehen sich auf 20°C sowie eine relative Luftfeuchte von 50%. Niedrige Temperaturen und zu hohe Luftfeuchte können die Trocknung verzögern

- ProStrong bzw. Pro Active+ Finish: ca. 2 Stunden
- ProStrong bzw. Pro Active+ Cleaner: je nach Reinigungsart 1-3 Stunden
- ProStrong bzw. Pro Active+ Polish: 30 Minuten

Gefahrenhinweise

- ProStrong bzw. Pro Active+ Finish: S 1/2
- ProStrong bzw. Pro Active+ Cleaner: R 36, S 1/2, S 25, S 26, S 46
- ProStrong bzw. Pro Active+ Polish: S 1/2

Pflegeanweisung für Holzböden mit ProStrong oder ProActive+ Oberfläche im Objektbereich



Schlusshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen und will Sie nach bestem Wissen beraten. Auch einschränkende Informationen und Warnhinweise werden nicht vermieden, um das Fehlerrisiko zu minimieren. Naturgemäß beinhalten Merkblätter nicht lückenlos alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten, die zum Teil auch durch den vielseitigen Werkstoff „Holz“ gegeben sind. Es entbindet daher den fachmännischen Verarbeiter nicht von der Rückfrage in Zweifelsfällen, der eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie der kritischen Aufmerksamkeit bei der Verarbeitung. Das Merkblatt verzichtet auch auf Informationen, die man bei Fachleuten als bekannt voraussetzt kann. Der Inhalt des Merkblattes ist ohne Rechtsverbindlichkeit, somit können daraus keine Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.

- Alle ProStrong bzw. ProActive+ Pflege und Reinigungsprodukte sind vor dem Gebrauch gut zu schütteln!

Bei weiteren Fragen steht Ihnen das WEITZER PARKETT-Team gerne zur Verfügung.